

Meister der Verbandsliga



Aufstieg in die Landesliga

Danke Ken
für das gehaltene Versprechen
und weiter so

CopyCom
Norderstraße 44 · 24939 Flensburg
Tel.: 0461 - 18 19 00 · Fax 0461 - 18 22 10
copycom@versanet.de
www.copy-com.de

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir gratulieren zu dieser Spitzenleistung!

Matthias Höck e. K.
Stefan Andresen e. K.
Flensburger Straße 39
24986 Satrup
Tel. 04633/967387
satrup@provinzial.de

Wir gratulieren...!

SyLO
Elektronik Lorenzen
Inh. Andreas Lorenzen
Meisterbetrieb
Kappelnstraße 14 · 24966 Sörup/Schwensby
Telefon 0 46 35 - 29 64 64
www.sylo-elektronik.de

Anhänger Rohde Verleih & Verkauf
www.tankstelle-satrup.de
04633-8878

tpunkt malz immobilien
Seit 1999 Ihr Makler vor Ort
mühlenstraße 6
24986 mittelangeln - satrup
tel: (0 46 33) 96 64 66
info@tpunkt-malz.de
www.tpunkt-malz.de

Wir gratulieren der Liga-Mannschaft des TSV Nordmark Satrup zu dieser tollen Leistung und wünschen weiterhin großen sportlichen Erfolg!

Cut & Color Bernschneider
FITNESS-STUDIO SATRUP SUNSET fit
Schleswiger Str. 24
24968 Mittelangeln · OT Satrup · Telefon 04633 - 966 333

Top Kondition bewiesen!
Wir gratulieren der Liga-Mannschaft des TSV Nordmark Satrup zur Meisterschaft und zum Aufstieg!

Übrigens...
Top-Konditionen für Ihre Baufinanzierung gibt es auch bei uns. Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da!

BauGeld KONZEPT
Dennertweg 1 | 24986 Mittelangeln | 04633 9687850 | info@baugeldkonzept.de
www.baugeldkonzept.de

Finanz - Office Mittelangeln
Buchführungsbüro - Inh. Thorben Riecke

Wir gratulieren dem gesamten Team zu dieser Spitzenleistung und wünschen auch in der neuen Spielklasse weiterhin viel Erfolg!
Katrin und Thorben

Herzlichen Glückwunsch!
Wir gratulieren zum Aufstieg und wünschen in der neuen Liga weiterhin viel Spaß und Erfolg!

Oliver Michaels, Filialleiter Satrup

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vrbank-fl-sl.de

VR Bank
Flensburg-Schleswig eG

Mittelangeln (ksi) – Was für eine Fußballsaison! Bereits seit dem 15. Mai steht die Ligamannschaft des TSV Nordmark Satrup vorzeitig als Verbandsliga-Meister und Aufsteiger in die Landesliga fest. Mit einem 4:1-Sieg bei Slesvig IF machten die Schützlinge von Trainer Detlev Hinrichs ihr Meisterstück perfekt. Nach dem Spiel gab es für den frischgebackenen Verbandsligameister kein Halten mehr. Die Spieler sowie der Trainer- und Betreuerstab ließen ihrer Freude und Erleichterung freien Lauf. Die mitgebrachte Musikanlage wurde aufgedreht, es wurde gesungen, getanzt und gefeiert. Natürlich gehörte auch die obligatorische Sekt- und Wasserduche der Trainer dazu. „Die Jungs haben sich mit dem Titel für eine außergewöhnliche Saison frühzeitig selbst belohnt und sich diesen Erfolg redlich verdient“, sagte ein zufriedener und pudelnasser Erfolgstrainer Detlev Hinrichs.

Der vorgezogenen kleinen Meisterfeier folgte am vergangenen Sonntagabend – vor dem letzten Heim- und Saisonspiel gegen TSV Süderbrarup – die offizielle Meisterehrung durch Staffelleiter Thomas Kaiser. Michael Bröer, der zusammen mit Uwe Neumann den Festakt und ein kleines Rahmenprogramm organisierte, konnte neben dem Gast vom Schleswig-Holsteinischen Fußballverband (SHFV), auch Bürgermeisterin Britta Lang und den 1. Vorsitzenden des TSV Nordmark Satrup Uwe Callens begrüßen.

Ein besonderer Gruß galt wie immer der Gast-Mannschaft, seinen Verantwortlichen und seinen Fans. „Seit drei Spieltagen stehen wir nun als Meister und Aufsteiger fest. Heute ist der Tag an dem dies entsprechend gewürdigt und gefeiert wird“, sagte Teammanager Michael Bröer und bedankte sich auch bei den vielen Sponsoren für ihre Unterstützung.

Nach Übergabe der „Meisterschale“, den Medaillen und der Urkunde durch Staffelleiter Thomas Kaiser, ließ es sich Bürgermeisterin Britta Lang nicht nehmen, der Mannschaft mit einem Kasten Bier und einer neuen Gemeinde-Flagge zum Erfolg zu gratulieren: „Nach dem Pokalsieg meines alten Heimatvereines Eintracht Frankfurt, freue ich mich, den TSV Nordmark Satrup heute zur Meisterschaft und zum Aufstieg gratulieren zu dürfen“, sagte die Bürgermeisterin. Und mit dem Pokalsieg könnte es für den TSV Nordmark Satrup ja auch noch klappen, denn das Finale gegen IF Sjømen Flensburg steht noch aus“, so die Bürgermeisterin. Begleitet wurde der kurze



Das Meister-Team vom TSV Nordmark Satrup

Fotos: Kasischke

Festakt von Darbietungen den „Geccos“, der Cheerleader-Gruppe des TSV Tarp, die auch einen Spalier für die auflaufenden Teams bildete. Doch bis das Spiel angepfiffen wurde, mussten sich Spieler und Zuschauer noch etwas gedulden, denn es galt einen verdienten Menschen aus dem Kreis der Ligamannschaft zu verabschieden. Die Rede ist von Sven Petersen, der vier-einhalb Jahre als Co-Trainer mit dem Team arbeitete. Zunächst zweieinhalb Jahre zusammen mit Trainer Max Jacobsen und zuletzt zwei Jahre mit Trainer Detlev Hinrichs. Ihm zu Ehren trugen alle Spieler T-Shirts mit der Aufschrift: „Danke Funghi“. Den Spitznamen „Funghi“ hat der beliebte Co-Trainer seiner Vorliebe für

Erfolg der Mannschaft besonders an ihrer tollen Einstellung und ihren Trainingsfleiß festmacht. Ein großer Dank galt seiner Frau, die sein Hobby immer unterstützt hat und viel Zeit ohne ihn auskommen musste. „Funghi ist unbezahlbar“, lobte Detlev Hinrichs seinen „Co“. Er sei seit 1986 Fußballtrainer, aber mit so einem „Typen“ wie „Funghi“, habe er bisher nicht zusammen arbeiten dürfen. „Die Chemie zwischen uns stimmte vom ersten Moment an. Wir ticken sehr ähnlich. Klar gab es auch mal Reibereien, aber die waren schnell wieder vergessen“, so Hinrichs. Um es vorweg zu nehmen: Das anschließende Spiel gegen den TSV Süderbrarup endete tor-

unentschieden (2:2 gegen SC Weiche Flensburg 08 II, 0:0 gegen TuS Collegia Jübek, 2:2 gegen IF Sjømen Flensburg, 0:0 gegen SV Dörpum und 0:0 gegen TSV Süderbrarup). In den 30 Saisonspielen kassierte der Verbandsliga-Meister gerade mal 21 Gegentore und erzielte sage und schreibe 104 Tore. Allein 54 Tore steuerten Ken Dikun (32) und Daniel Matthiesen (22) zum Erfolg bei. Diese beiden Spieler führen auch die Torschützenliste der Verbandsliga Nord an. Mit 29 Einsätzen führt Ken Dikun zudem die Einsatz-Statistik seiner Mannschaft an. Gefolgt von Torhüter Jan Mathiesen (28), Sebastian Clausen, Daniel Matthiesen und

das aber keine negative Rolle. Im Gegenteil, niemand war beleidigt oder nachtragend, sondern wusste sich durch Trainingsfleiß und guter Trainingsleistung anzubieten. Dies wurde eindrucksvoll durch eine regelmäßige Trainingsbeteiligung von 18 bis 20 Spieler unterstrichen. „Die Geschlossenheit des Kaders, der Zusammenhalt und die damit von allen akzeptierte Rotation, ist ein wichtiger Grundpfeiler unseres Erfolges“, betonte Sven Petersen. In die gleiche Kerbe schlägt Detlev Hinrichs: „Die Truppe hat einfach Charakter, alle ziehen an einem Strang.“ Außerdem stimme in Satrup das Umfeld, sei es der Vereinsvorstand, der Sponsorenkreis, das Teammanagement, der Betreuerstab oder die vielen weiteren Unterstützer, wie zum Beispiel die Stadionsprecherin oder das „Grill-Team“ und die Pächter des Vereinsheimes, alle hätten ihren Anteil an dem Erfolg der Ligamannschaft. „Nicht unerwähnt bleiben darf, dass wir mit Ken Dikun und Daniel Matthiesen zwei sehr torgefähige Stürmer in unseren Reihen haben, die zusammen mehr als 50 Tore erzielt haben“, so der Chef-Coach. Darüber hinaus müsse man auch die starke Abwehr hervorheben: „21 Gegentore sind absolute Spitze. Eine gute Defensive gewinnt eine Meisterschaft – eine gute Offensive gewinnt Spiele“, ist Detlev Hinrichs überzeugt. Nicht zuletzt zeichne auch ein faires und sportliches Auftreten ein Team aus – auch darauf legte das Trainerteam großen Wert. Das diese Attribute auf das Team vom TSV Nordmark Satrup zutreffen, dokumentiert unter anderem die Fairnesstabelle. Auch hier belegen die Satruper Platz eins und werden hierfür zu einem späteren Zeitpunkt geehrt. Noch eine Meldung zum Schluss: Auch die zweite Herrenmannschaft des TSV Nordmark Satrup gewann am vergangenen Wochenende die Meisterschaft (Kreisklasse A) und steigt nun in die Kreisliga auf.



Verabschiedung von Co-Trainer Sven Petersen (Mitte).



Torschützen-Duo: Erzielten zusammen mehr als 50 Tore: Daniel Matthiesen (links) und Ken Dikun.

die gleichnamige Pizza zu verdanken. „Aus beruflichen Gründen muss ich leider kürzer treten. Entweder mache ich etwas ordentlich oder gar nicht“, sagte Sven Petersen. Gemeint ist, dass er zwar sporadisch zur Verfügung stehen könnte, aber eben „nicht so richtig“. „Jetzt kann ich auch mal nur so zu einem Fußballspiel gehen und eine Bratwurst essen“, nimmt „Funghi“ seinen Abschied mit Humor. „Gerade die letzten beiden Jahre werden mir in sehr guter Erinnerung bleiben“, so Petersen, der den

los 0:0. Aus dem erhofften Dreier, der den Punktstand auf 82 Punkte hochgeschraubt hätte, wurde es also nichts – aber immerhin 80 Punkte. „Detlev ist in seiner Trainerkarriere bereits mit dem VfR Schleswig, Schleswig 06 und FC Angeln 02 aufgestiegen, aber 82 Punkte hatte er dabei nie erreicht. Wir hatten es ihm in dieser Saison gewünscht“, sagte Michael Bröer. Dennoch haben die Satruper keinen Grund unzufrieden zu sein. Ungeschlagen Meister der Verbandsliga zu werden ist ein außergewöhnlicher Erfolg. 25 Spiele wurden gewonnen, lediglich fünf Spiele end-

Christian Doerwaldt (alle 27). Eingesetzt wurden insgesamt 24 Spieler. „Das zeigt eins unserer Stärken in der abgelauten Saison. Wir sind nahezu auf jeder Position doppelt besetzt und konnten Ausfälle problemlos kompensieren“, erläutert Detlev Hinrichs. Ein großer Kader könne aber auch Probleme bereiten, weiß der erfahrene Fußball-Coach. „Alle können nun mal nicht spielen und da tut es dem einen und anderen schon mal weh, wenn er zunächst nur auf der Bank Platz nehmen darf, oder erst gar nicht in den Kader kommt.“ Im Team von Detlev Hinrichs und Sven Petersen spielte

Wir gratulieren

... der Ligamannschaft des TSV Nordmark Satrup zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die Landesliga Schleswig-Holstein!

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf eine bestehende gute Partnerschaft!

Mit sportlichen Grüßen...

REIFEN THOMSEN

www.reifen-thomsen.de

- Flensburg 0461-481520
- Satrup 04633-966226
- Tarp 04638-898686
- Schleswig 04621-96820
- Rendsburg 04331-2017257



Ihr vertrauter Stromlieferant – gut, günstig und vor Ort.

Heinrich N. Clausen GmbH & Co.KG

Mühlenstraße 11, 24986 Mittelangeln
Telefon 0 46 33 / 10 53
www.heinrich-n-clausen.de
ews@heinrich-n-clausen.de



Wir gratulieren!

DRUCKEREI MICHA RUDOLPH
über 30 Jahre · Meisterbetrieb

Neuer Weg 2a · 24392 Norderbrarup · Tel. (0 46 41) 13 70